

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

Nº 234. Sonnabend, den 28. September 1844.

Angekommene Fremde vom 26. September.

Die hrn. Gutsb. v. Radziminski a. Cerekwica, v. Węsierski a. Nopachanie, Frau Gutsb. v. Mielżyńska a. Witkowko, hr. Kaufm. Skarbkowius a. Frankfurt a. D., l. im Hôtel de Vienne; hr. Kaufm. Ferzykiewicz aus Samter, hr. Gutsb. Graf Łącki a. Sadowo, hr. Commiss. Janiszewski a. Waszlowo, hr. Vermessungs-Reviser Siefert aus Kożanowo, hr. Gutsb. Różałski aus Samolecz, l. im Hôtel de Berlin; hr. Gen.-Bevollm. Lichtenstädt a. Pamiątkowo, die hrn. Gutsb. Osiński a. Kwiatkowo, v. Janiszewski a. Mielżyn, l. im Hôtel de Paris; die hrn. Gutsb. v. Gajewski aus Wollstein, v. Kościelski aus Jastkowice, hr. Hofrath v. Wehrmann aus Pula, l. im Hôtel de Dresden; die hrn. Gutsb. v. Zajączkowski a. Cholów, v. Zajączkowski aus Chalawn, hr. Brennereip. v. Szczawinski aus Głuchowo, l. in der goldenen Gans; die hrn. Gutsb. v. Bojanowski aus Łaskowo, v. Poninski a. Tulce, Gebr. v. Alfons aus Goray, v. Taczanowski aus Kuczkowo, v. Doliwa aus Polen, v. Skórzewski aus Lubostroń, hr. Cand. d. Rechte v. Baranowski a. Berlin, l. im Bazar; hr. Gutsb. Sikorski a. Jeziory, l. im Hôtel de Hamburg; Frau Gutsb. v. Zajączowska a. Żabno, die hrn. Gutsb. v. Radoniński a. Gležokie, v. Żółtowski aus Jarogniewice, hr. Pick, Pat.-Arzt im 19. Inf.-Reg., aus Bromberg, die hrn. Kaufl. Consmüller aus Manheim, Sulbeck aus Meinbernheim, l. im Hôtel de Bavière; hr. Gutsb. Brownsford a. Borzejewo, l. im schwarzen Adler; hr. Partik. Kliszewski aus Zieliński, l. II. Gerberstr. Nr. 2.; hr. Stud. v. Kameralwissenschaft v. Komodki aus Königsberg in Pr., die hrn. Kaufl. Scheffer aus Epernay, Denzert a. Berlin, Weyrodt aus Frankfurt a. D., l. im Hôtel de Rome; die hrn. Gutsb. v. Prystanowski aus Jaroczin, Wiesa aus Krzyżkowo, v. Oppen, v. Dobroślawski und v. Prusinski aus Sendzin, hr. Agronom v. Brzezański aus Targowagórla, l. im Hôtel de Saxe.

1) Der Herr Magnus Czapski aus Koźmin und die unverehelichte Fanny Asch von hier, haben mittelst Ehevertrages vom 1. Juli 1844, die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, die des Erwerbes aber beibehalten, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 21. August 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszemu do wiadomości publicznej, że Magnus Czapski z Koźmina i Fanny Asch panna tu ztąd, kontraktem przedślubnym z dnia 1. Lipca 1844. r. wspólność majątku wyłączły, wspólność dorobku zaś zatrzymali.

Poznań, dnia 21. Sierpnia 1844.

Król. Sąd Ziemsко-miejski.

2) Freiwilliger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu
Posen,
den 8. September 1844.

Das Grundstück der Johann Friedrich, Julie Barbara und Wilhelm Ernst Julius Geschwister Schmaedieke No. 12. hierselbst am Graben, soll am 29. November 1844 Vormittags um 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Nach der gerichtlichen in der Registratur einzuschendenden Taxe vom 19. Dezember 1843 stellt sich der zu 5 p.C. berechnete Ertragswert des Grundstücks auf 11,225 Rtl. 22 sgr. 6 pf. und der durchschnittliche Materialboden und Ertragswert nach Abzug der zu 5 p.C. kapitalisierten Lasten auf 8143 Rtl. 26 sgr. 3 pf. heraus. Das ganze Grundstück nimmt einen Flächeninhalt von 6 Morgen 16 □ R. ein. Der dazu gehörige unmittelbar an der Warthe belegene Holzplatz enthält 779 □ R. und die Hof- und Baustellen

Przedaż dobrowolna.

Sąd Ziemsко-miejski
w Poznaniu,

dnia 8. Września 1844.

Nieruchomość do Jana Fryderyka, Julii Barbary i Wilhelma Ernesta Juliusza rodzeństwa Schmaedicke należąca, pod Nr. 12. tuna Grobli leżąca, będzie w terminie dnia 29. Listopada 1844. o godzinie 11. przed południem w miejscu posiedzeń Sądu drogą subhastacyi przedaną.

Podług taxy sądowej z dnia 19. Grudnia 1843. r., która w Registraturze przejrzana być może, wynosi wartość téże nieruchomości podług intraty po 5 od sta obrachowanej 11,225 tal. 22 sgr. 6 fen., wartość zaś materyałów gruntu i intraty przez średnicę w ziętą po odciagnieniu ciężarów po 5 od sta na kapitał obróconych 8,143 tal. 26 fen. 6 fen. Całka powierzchnia téże nieruchomości obejmuje 6 morgów 66 pretów kwadratowych. Należący do niej plac

160³ □ N. Es ist an der Gerberstraße
192 Fuß lang und es befinden sich auf
denselben zwei Wohnhäuser nebst Stal-
lung und Remisen.

na sklad drzewa tuż nad rzeką Wartą
leżący, zawiera 179 a podwórze i plac
budynkowy 160³ pretów kwadrato-
wych. Przy ulicy Grobli jest 192
stóp dług i znajdują się na takowym
dwa domostwa, stajnie i remizy.

3) Bekanntmachung. Hbherer Verfüigung zufolge sollen für unterzeichnete
Stelle nachbenannte Nutzhölzer, als:

1	—	3"	ge rüsterne Lassetenbohle,	12'	lang,
3	—	4"	ge ditto	dito	à 12' =
14	—	4"	ge eichene	dito	à 12' s
1	—	5"	ge ditto	dito	12' =
8	—	5½"	ge ditto	dito	à 14' =
2	—	7½"	ge ditto	dito	à 14' s
7	—	13½"	ditto	dito	à 8' =
10	Doppel-schwingen (eichene),				
6	große Naben (rüsterne)				
11	mittlere Felgen und				
4	große ditto				

im Wege der Submission beschafft werden.

Wir fordern daher alle diejenigen, welche zur Uebernahme dieser Lieferung
geneigt sein sollten, hierdurch auf, ihre versiegelten Oefferten in unserm Bureau,
Wronkerstraße Nr. 12., einliefern, und sich zu deren Erdßnung, welche ebendaselbst
am 25. Oktober c. Vormittags 9 Uhr stattfinden soll, gäufigt einzufinden zu
wollen. Im Termine selbst, und nachdem mit der Erdßnung der Oefferten bereits vor-
geschritten, kann die Annahme von dergleichen nicht mehr erfolgen.

Die der Lieferung zum Grunde zu legenden Bedingungen sind in unserm,
oben näher bezeichneten Bureau stets einzusehen.

Posen, den 11. September 1844.

Königliches Artillerie-Depot.

4) Zu der in Berlin stattfindenden Verloosung ausgestellter Gewerbs-Erzeugnisse
sind nur noch bis incl. den 4. Oktober d. J. Loose bei dem Kanzlei-Rath Vorwerk
im Ober-Präsidial-Bureau 1 Rthlr. pro Stück zu bekommen.

- 5) Bei J. J. Heine in Posen ist zu haben: Paul und Virginie, à 1 Rthlr. 22 Sgr. — Ariost's rasender Roland, à 1 Rthlr. — Milton's verlorenes Paradies, à 1 Rthlr. — Dante's göttliche Comddie, à 1 Rthlr. — Goldsmith's Landprediger, à 15 Sgr. — Tasso's besfreites Jerusalem, à 1 Rthlr. — Pope's Lockenraub, à $11\frac{1}{4}$ Sgr. — York's empfindsame Reise, à $11\frac{1}{4}$ Sgr.

6) So eben ist vollständig erschienen: **לְמַנְחָת פָּאֹזִין** Als Anhang zu den Isral. Festgebeten, für Neujahrs-, Versöhnungs- und Laubhütten-Fest &c., f. Agende Posen; aufs neue corrigirt und herausgegeben von H. J. Sußmann.

- 7) Zu Großdorf unmittelbar bei Birnbaum a. W. ist stets gut und frisch gebrannter Kalk von Nüdersdorfer Steinen, die richtige Tonne am Kalkofen mit 1 Rthlr. 15 Sgr. exclusive, inclusive Tonne mit 1 Rthlr. 24 Sgr. zu haben
Birnbaum, den 23. September 1844. A. R o c h.

- 8) In unserm Hause Berliner Straße Nr. 313. sind noch einige Wohnungen von 5 und 6 Zimmern, mit oder ohne Stall und Remise, von jetzt ab zu vermieten. Das Nähere bei dem im Hause wohnenden Hausknecht oder in unserm Comptoir, kleine Gerberstraße Nr. 11. Posen, den 25. September 1844.
Tassé & Wiener.

- 9) Frischen grünen Lachs, so wie beste süße Apfelsinen offerirt zu billigen Preisen
Joseph Ephraim, Wasserstraße Nr. 1.

- 10) Die zum 26. September angekündigt gewesene Italienische Sommernacht findet heute am 28. ganz bestimmt statt. Näheres durch die Anschlagzettel.
B o r n h a g e n.

- 11) Sonnabend den 28. September frische Wurst und Sauerkraut, Berliner Chaussée Nr. 240. Jahnke.

- 12) Das zum Dienstag den 24. d. M. angekündigt gewesene Wiener Fronten-Feuerwerk im Schilling findet bei einigermaßen günstiger Witterung bestimmt Sonntag den 29. d. M. statt.
-